

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Gemeinderates Thießen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 28.02.2007
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindebüro, Hauptstraße 25 b,

Anwesend waren:

Bürgermeister
Bürgermeister Günther Lutze

stellv. Bürgermeister
Herr Klaus Lutze

Gemeinderat
Herr Heiko Bittner
Frau Petra Friedrich
Herr Silvio Gollek
Herr Ralph Stukowski

Es fehlten:

<u>Gemeinderat</u>	
Frau Gudrun Fräßdorf	entschuldigt
Herr Erik Goebel	entschuldigt
Herr Bruno Kautz	
Herr Andreas Knöfler	entschuldigt

Verwaltung:

Frau V. Mergenthaler - Protokolantin

Gäste:

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte und Gäste. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und macht auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.

Die Gemeinderäte stimmen der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	6	0	6	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeinderäte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 13.12.2006

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2006 wird von den Gemeinderäten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	6	0	6	0	0

4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 17.01.2007

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 17.01.2007 wird von den Gemeinderäten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	6	0	6	0	0

5. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA

Der Bürgermeister gibt die Abstimmungsergebnisse des nichtöffentlichen Teils aus den Ratssitzungen vom 13.12.2006 und 17.01.2007 bekannt.

6. Diskussion über den Haushalt 2007

Den Gemeinderäten liegt der 1. Haushaltsentwurf für 2007 vor. Aus den vorliegenden Zahlen ist zu erkennen, dass unser Gesamthaushalt ein Defizit von 21.600 € ausweist. Dieses Defizit ist auszugleichen.

Im Haushalt 2007 sind relativ viele Investitionen geplant. Im Hinblick auf die zukünftigen politischen Entwicklungen (Einheitsgemeinden) sollte unsere Gemeinde alle möglichen und notwendigen Investitionsmaßnahmen durchführen. Diese sind allerdings nur möglich, wenn die Gemeinde Grundstücke veräußert. Hierzu gehören nicht nur die Gartenflächen, sondern auch der Verkauf der Waldfläche in Luko. Sicherlich wird auch weiterhin alles unternommen, um die ehemalige Gaststätte zu veräußern.

Ein großer Ausgabeblock bildet die Kreis- und die VG-Umlage, die seitens der Gemeinde kaum beeinflussbar sind. Die VG-Umlage ist gegenüber dem Vorjahr nur gering angestiegen (sinkende Einwohnerzahlen). Weitere Ausgaben fallen im Bereich unserer Kindertagesstätte an und auch die Schulumlage, die von der Verwaltung berechnet wurde, hat sich erhöht.

Verwaltungshaushalt

- Bereich Katastrophenschutz – 500 € für Brunnenprüfung für Notwasserversorgung
- Korrektur der Ausgaben für Naturschutzmaßnahmen (3 T€ werden für Baumverschnitt nicht benötigt)
- 63 – Mittel für Fahrbahnmarkierung einstellen Luko-Thießen-Ragösen (Rücksprache mit Gemeinde Ragösen)
 - Sachverständigen- und Gerichtskosten für Brückengutachten
- 67 - Straßenbeleuchtung – Setzen von Straßenlampen Kupferhammerweg
 - Beschilderung mit Zahlen der Straßenlampen durch 1,- € Kräfte
- Streichung der Einnahmen von 1,7 T€ unter der 67500-150000 (kein WIDI für Roßlau)
- Kosten für WIDI fallen in diesem Jahr geringer aus – 1.500 €
- 70 – Abwasserbeseitigung – 5000 € für Klage (falls Verfahren verloren wird, fallen höhere Kosten an)
- 76000 - Mittel für Unterhaltung Gemeindehaus etwas zu gering
- 77100 - Bauhof - Kosten Gerichtsstreit Linz
- 88000 - Wo fallen hier Bewirtschaftungskosten an?

Vermögenshaushalt

- Erwerb Traktor = 10.000 €
 - Rescharschen bereits im Internet (Haushaltsstelle evtl. mit Sperrvermerk belegen)
- Kita – 1.200 € für neue Liegen
 - Anmeldung von 19 Hortkindern (Kleine Investitionen für die Erweiterung der Betriebserlaubnis)
- 13000 – Mittel für Löschwasserentnahme einstellen
- FF – 1.500 € für 4 m Band Funkgerät unter Vorbehalt (Umstellung auf digitale Technik)
- Ausbau Kupferhammerweg – Straße liegt im B-Plangebiet (Rücksprache erfolgte bereits mit Herrn Geissel von REAL-Bau)
 - Einnahmen durch Straßenausbaubeiträge
- Friedhof – Einfassung der Flächen für eine Urnengemeinschaftsanlage und eine anonyme Urnenbegräbnisstätte (Satzung dann anpassen)
 - Dacherneuerung Trauerhalle (Leistungen durch Gemeindearbeiter)
- Überprüfung ob der Haushaltsansatz für die Dächer Gemeindehaus Luko sowie das Waschhaus ausreicht (über Dachgestaltung soll OR mitentscheiden)

Diese Investitionen können wir nur tätigen, wenn die geplanten Einnahmen aus dem Waldverkauf in Höhe von 46 T€ erzielt werden können. Nach ersten Preisabfragen ist mit einem Verkaufserlös von 0,20 €/m² zu rechnen.

7. 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen zur Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung der Gemeinde Thießen

Vorlage: THI-BV-050/2007

Allen Gemeinderäten liegt die Satzungsänderung mit der entsprechenden Beschlussvorlage vor. Der Beitragssatz wird vom Unterhaltungsverband Nuthe/Rossel jedes Jahr neu festgesetzt und dementsprechend ist dieser für jeweils ein Jahr festgelegte Satz anzupassen. Dieser beträgt 2007 6,00 €/ha und hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	6	0	6	0	0

8. Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner anwesend sind, entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

9. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Mitteilungen den Bürgermeisters

➤ 06.02.07 Bürgermeisterberatung in Coswig

Einheitsgemeinden

Es wurden hier noch einmal die bisher bekannten Eckpunkte vorgestellt.

Einheitsgemeinden eine Gemeinde 10 T Einwohner

Samtgemeinden max. 8 Gemeinden 5 T Einwohner (nicht generell)

Die freiwillige Phase endet 2009. Bisher liegen noch keine Leitlinien oder ein Gesetz vor.

Die Gemeinde sollte die Angersdorfer Initiative gegen die flächendeckende Einführung von Einheitsgemeinden unterstützen (Bürgerbegehren 30000 Unterschriften)

Schule

Die Bürgermeister der Rosseltalgemeinden erhielten die Information über die geplante Investitionsmaßnahme der Gemeinde Jeber-Bergfrieden in der Schule, an der eine finanzielle Beteiligung der Gemeinden gefordert wurde. Es soll der Schulhof neu gestaltet und ein Löschteich errichtet werden (Kosten ca. 65.000 €). Die Rosseltalgemeinden haben eine Beteiligung für die Schulhofgestaltung für 2007 abgelehnt.

VG-Gebäude

Den Mietvertrag für das VG-Gebäude in Roßlau hat der Landkreis Anhalt-Zerbst gekündigt. Da die Kündigung nicht fristgerecht erfolgte, hat der Landkreis noch bis zum 31.12.2007 die Miete zu zahlen. Die Verwaltung wurde beauftragt, Verhandlungen mit der Stadt Dessau aufzunehmen, um eine Lösung für die weitere Nutzung des Gebäudes zu finden. Der Stadt Dessau gehört ja durch die Eingemeindung von Brambach und Rodleben bereits ein Teil des Gebäudes. Im Haushalt wurden vorerst keine Mieteinnahmen eingestellt.

➤ Sturmschäden

- Windbruch im Gemeindewald ca. 300 Bäume
 - Holz wird veräußert (Einnahmen ca. 2.100 €)
 - sonst vergleichbar mit anderen Gemeinden nur geringe Schäden
- Dank an alle Feuerwehrkameraden, die beim Sturm im Einsatz waren.

➤ Naturdenkmal

Es gab eine Zusammenkunft mit dem Umweltamt des Landkreises. Die Torfstiche in Richtung Hundeluft sollen als ein Naturflächendenkmal ausgewiesen werden. Voraussetzung ist das Einverständnis der Gemeinde.

Der Gemeinderat befürwortet die Ausweisung der Torfstiche als Naturflächendenkmal.

Es liegt im öffentlichen Interesse den Weg zu den Torfsticken wieder instand zu setzen.

- Lageplan mit eingezeichnetem Weg (Flur, Flurstück) an Verursacher (Landgut)
- schriftliche Aufforderung zur Wiederherstellung des Weges

➤ Informationen

- Wechsel des Sirenenkastens an der Kita
 - Rücksprache mit H. Hartmann (Neukauf möglich)
- Kita
 - Installation neuer Toilettenspülungen bald abgeschlossen (Wassersparmaßnahme)
- Gemeindehaus Luko
 - Der Innenausbau ist nun abgeschlossen und die Räumlichkeiten sind in vollem Umfang saniert. Die Gemeinde hätte einen solchen Ausbau nicht realisieren können (Kosten ca. 35 T€). Hier sei vor allem noch einmal dem Lukoer Chor, den fleißigen Helfern und den Sponsoren zu danken. Damit sich die Gemeinderäte einen eigenen Eindruck von den Umbauarbeiten machen können, findet die nächste Ratssitzung am 21.03.07 in Luko statt.
- 22.04.2007 – Kommunalwahlen (Festlegung Wahlvorstand)
- FF
 - H. Hartmann geht ab Mitte März in die Freistellungsphase für Altersteilzeit
 - einige Arbeitsaufgaben müssen danach in Eigenregie der FF erledigt werden
 - Neubesetzung der Stelle ab 01.07.2007

Der Bürgermeister schließt um 21.10 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Coswig (Anhalt), den 07.03.2007

Lutze
Bürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin